



War da noch was? Gesundheitskrisen im Schatten der Pandemie

**Einladung zum Fachgespräch
26. April 2022 von 8:00 bis 9:15 Uhr**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Memento Bündnis freut sich, Sie zum virtuellen Fachgespräch „War da noch was? Gesundheitskrisen im Schatten der Pandemie“ am Dienstag, den **26. April 2022 von 8:00 bis 9:15 Uhr** (CET), einzuladen. Die Veranstaltung findet unter der Schirmherrschaft der Bundestagsabgeordneten Frau Tina Rudolph (SPD) statt.

Seit Beginn der Covid-19-Pandemie sind andere Gesundheitskrisen, gerade die im Globalen Süden, in den Hintergrund gedrängt worden. Mit unseren Gesprächspartner*innen wollen wir daher die Versorgung vernachlässigter Gesundheitsbedürfnisse in ressourcenschwachen

Foto: Mario-Schmitt, DAHW Lepra und Tuberkulosehilfe e.V.

MEMENTO PREIS
für vernachlässigte Krankheiten

Kontakt Koordination
Corinna Krämer und Max Klein
kontakt@memento-preis.de
www.memento-preis.de
0521 - 39 060 948

Ländern sowie vernachlässigte Tropenkrankheiten zurück in den Fokus bringen. Welche Dynamiken hat die Pandemie verstärkt oder verändert? Und was sind Ansatzpunkte für politische Gegenmaßnahmen?

Gesprächspartner*innen:

- Dr. Priya Johnson (Christian Medical Association of India)
- Dr. Joseph Ngozi Chukwu (DAHW, Nigeria)

Moderation: Melissa Scharwey (Ärzte ohne Grenzen e.V.)

Die Veranstaltung findet über Zoom in deutscher und englischer Sprache statt. Eine Übersetzung in die jeweils andere Sprache wird gestellt. **Bitte registrieren Sie sich [hier](#).**

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und eine anregende Diskussion!

Mit freundlichen Grüßen
Das Memento Bündnis

Melissa Scharwey (Ärzte ohne Grenzen e.V.), Mareike Haase (Brot für die Welt), Jörg Schaaber (BUKO Pharma-Kampagne) und Manuel Koch (DAHW Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.)

BUKO
Pharma-Kampagne



Brot
für die Welt